

FSC-Hubertushof Über tausend Zuschauer bei der Kutschen-Parade



Bei der Parade teilgenommen hat auch die Shire Horses Stute Pretty Woman, gefahren von Erwin Brüggemann. Foto: privat

Oberdrees. Bei trockenem herbstlichen Wetter trafen gegen Mittag 20 Pferdegespanne auf dem Gelände des ehem. Kartenlagers an der Mieler Str. in Oberdrees ein.

Der Ortsausschuss hatte Tische und Bänke aufgestellt um die Teilnehmer mit leckerem heißen Fleischkäse und Brötchen zu versorgen. Die große Parkfläche bot die Möglichkeit in Ruhe anzuspähen und sich von den schon zahlreichen Zuschauern bewundern zu lassen.

Pünktlich ging das erste Kutschgespann auf die sieben km lange Strecke durch die Gemarkung Nieder- u. Oberdrees. Über die Frankenstraße führte die Strecke direkt zum Dorfplatz, wo sich den Teilnehmern ein Bild bot, was sie noch nicht erlebt hatten. Mehr als tausend Zuschauer säumten den Straßenrand und ließen die Straße zur Tunnelpassage werden.

Hier hielten die Kutschen an und wurden kommentiert, es wurde über die Pferderasse und ihre Besonderheiten, die Kutsche und über Fahrer und

Beifahrer berichtet. Auch dabei war Pretty Woman, die 1100 kg schwere Shire Horses Stute, gefahren von Erwin Brüggemann, die in Oberdrees im letzten Jahr als Parade Pferd den Jubiläums Schützenzug anführte.

Da die Kutschen überwiegend herbstlich geschmückt waren passte das genau zum Thema Erntemarkt. Kurt Brozio, Ortsvorsteher u. Ratsmitglied überreichte allen Teilnehmern einen großen Erinnerungsteller. Unter großem Applaus wurden die Pferde-Gespanne verabschiedet und trabten Richtung Heimat.

Der FSC-Hubertushof lobte alle Teilnehmer, die diese Kutschen-Parade zu einem großen Ereignis werden ließ. Hervorzuheben sind auch die zahlreichen Helfern, ohne die so ein Event nicht aufgezogen werden kann, bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberdrees, die beim Überqueren der Bundesstraße, dem Ortsausschuss, der für die Verpflegung gesorgt hat und dem Verein ermöglicht hat, sich so wunderbar zu präsentieren.

Kinder suchen Pflegeeltern

Bewerberseminar erfolgreich beendet

Rheinbach. Der „Arbeitskreis Vollzeitpflege“, ein Zusammenschluss der Jugendämter der Städte Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, des Kreisjugendamtes Ahrweiler und des Jugendhilfezentrums des Rhein-Sieg-Kreises für Ahrler, Wachtberg und Swisttal, führte in der Zeit vom 14. September bis 11. Oktober eine Schulung für interessierte Pflegeeltern durch. Das Seminar fand in den Räumen des Jugendamtes der Stadt Rheinbach statt. Als fachkundige Referenten standen Frau Müller und Herr Fries vom Pflegekinder-

dienst des Jugendamtes Rheinbach zur Verfügung. An dem Seminar nahmen sieben Paare aus den Bereichen Ahrweiler, Rheinbach, Bornheim, Swisttal und Meckenheim teil. An vier Abenden wurden mit den Bewerbern jeweils von 19.30 bis 22 Uhr Themen erörtert, die mit der Aufnahme eines Pflegekindes eng verbunden sind. Hierzu gehören die rechtlichen Voraussetzungen, die Rahmenbedingungen und auch das Hineinversetzen in die Situation der Kinder, die aus ihrem Familiensystem herausgenommen und in eine Pflegefamilie

vermittelt werden. Methodisch erfolgte die Auseinandersetzung mit dem Thema in Form einer „Power-Point-Präsentation“, in Form von Kurzreferaten, durch ein Rollenspiel und durch Kleingruppenarbeit. Zum Abschluss des Kurses wurden an einem Samstagvormittag auch die Kinder der Bewerber mit einbezogen. Gemeinsam mit den Eltern erstellten sie eine Collage unter dem Thema: „Welchen Platz wird ein Pflegekind in unserer Familie finden?“

Pressemittteilung der Stadt Rheinbach

Erzbischöfliches St.-Joseph-Gymnasium Rheinbach

Schülerinnen, Eltern und Konzertbesucher spenden Schulfesterlös



Bei der Spendenübergabe (v. l.): Michael Küssner, Gisela Mettig, Herbert Vennemann (alle Musiklehrer am SJG), Dr. Monika Hörig (Rotary), Petra Ende und Christiane Habbig (Elternvertreterinnen), Hans Rieck (Schulleiter), Saskia Sandforth (Schülersprecherin), Hans-Jürgen Göppel (Rotary), Anja Patzke, Sonja Hoffmann (Schülersprecherinnen), Wolfgang Otto (Vors. Rotary Club), Carina Sieberg (Schülersprecherin), Wilhelm Müller (Rotary). Foto: privat

Rheinbach. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten jetzt Schulleitung, Schülerinnen und Eltern des Erzbischöflichen St.-Joseph-Gymnasiums einen Scheck über 3.700 Euro an den Rotary Club Bonn-Rheinbach. Der Betrag war während des Schulfestes im Sommer zusammen gekommen und wird von den Rheinbacher Rotariern für die Unterstützung der weltweiten Aktion „End Polio Now“ verwendet. Schulleiter Hans Rieck zeigte sich erfreut über die Spendenbereitschaft seiner Schülerinnen: „Wir haben den Klassen freigestellt, welchen Betrag sie aus dem Erlös ihrer Aufführungen und Aktionen während des Schulfestes an den gemeinsamen wohltätigen Zweck weiterreichen. Aber alle Klassen haben mindestens die Hälfte ihres eigen-

en Erlöses gespendet, etliche sogar den gesamten Betrag.“ So kam ein Betrag von 1.300 Euro zusammen, dazu noch einmal rund 1.000 Euro aus dem Verkauf von Kuchen und Getränken in der Cafeteria während des Schulfestes. „Hier haben wir uns vor allem bei den vielen Eltern zu bedanken, die durch Kuchenspenden und ihre Mithilfe in der Cafeteria die Aktion unterstützt haben“, betonte Christiane Habbig, die neue Vorsitzende der Schulpflegschaft. Schließlich konnten 1.400 Euro während des Benefiz-Konzertes zum Abschluss des Schulfestes eingesammelt werden. Dabei hatten bei sommerlichem Wetter auf der Wiese am Stadtpark die Vokal- und Instrumentalensembles des St. Joseph-Gymnasiums (SJG) mit Unterstützung von Mu-

sikern des benachbarten Vinzenz-Pallotti-Kollegs (VPK) ein abwechslungsreiches musikalisches Programm geboten, das unter der Leitung der Musiklehrer Michael Küßner, Gisela Mettig, Herbert Vennemann (alle SJG) und Andreas Wiedemann (VPK) stand. Mit dieser Darbietung auf verschiedenen Bühnen vor der imposanten Kulisse des altherwürdigen Kloster-Schulgebäudes gelang ein bewegendes musikalisches Highlight in der langen Tradition großartiger Aufführungen der beiden Schulen. Es macht neugierig auf weitere Veranstaltungen auch im Rahmen der bevorstehenden Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum des St.-Joseph-Gymnasiums im Jahre 2011. Das nächste Großprojekt ist bereits in Planung.

Blick aktuell –
Die Heimatzeitung

www.blick-aktuell.de

M. u. J. Schmickler
GmbH & Co. KG

Erd- und Pflasterarbeiten
Betontankstelle
Sand u. Kies
Container

Sinzig ■ Sandkauerweg

Tel. 02642-9708-0
www.schmickler-sinzig.de